

24.03.16 09:30
Uhr

Endspurt auf den Pisten

Bevor sich die Skisaison langsam dem Ende zuneigt, warten noch einmal richtige Traumtage auf alle Wintersportfans. Zahlreiche Skigebiete locken mit besonderen Highlights in die Berge: Neben besten Bedingungen, viel Sonnenschein und angenehmen Temperaturen stehen in vielen großen Skiresorts besondere Abschlussevents auf dem Programm. *DSV aktiv* zeigt auf, wo es jetzt besonders viel Spaß macht, wie lange welche Liftanlagen geöffnet haben und welche Saisonfinal-Parties sich feierfreudige Skifans nicht entgehen lassen sollten.



Optimale Bedingungen zum Saisonfinale

Die aktuelle Wetterlage verspricht Frühjahrsskifahren vom Feinsten: Sehr gute Pistenbedingungen in Kombination mit warmen, angenehmen Temperaturen machen das Saisonfinale perfekt. Ski- und Snowboardfans können sich jetzt noch einmal über lange Skitage und viel Sonnenschein freuen. Da das Thermometer in der Nacht vielerorts noch unter den Gefrierpunkt sinkt, sind die Pisten am Vormittag meist hart und kompakt. Doch auch den weichen Firn am Nachmittag mögen viele Frühjahrsskifahrer. Ein großer Pluspunkt: Zum Ende der Saison sind weniger Skifahrer auf den Pisten. Ohne lange Liftschlangen und volle Abfahrten macht das Skifahren besonders viel Spaß.

Wie lange haben die Skigebiete geöffnet?

Die meisten deutschen Skigebiete schließen nach den Osterferien. Der „weiße Sonntag“, der erste Sonntag nach Ostern, ist vielerorts der letzte Betriebstag. Sowohl die Liftanlagen an der Zugspitze als auch das Nebelhorn und Fellhorn im Allgäu haben jedoch darüber hinaus noch geöffnet. Während die Zwei-Länder-Skiregion Fellhorn/Kanzelwand am 10. April schließt, kann man am Oberstdorfer Nebelhorn noch bis zum 17. April Skifahren. An Deutschlands höchstem Berg läuft die Wintersaison sogar bis einschließlich 1. Mai. Gleiches gilt für Ischgl und Kitzbühel. Die Liftanlagen am Arlberg und in Obertauern-Hochgurgl schließen bereits eine Woche vorher. Bis in den Mai hinein und teilweise darüber hinaus ist das Skifahren in den Gletscher-Skigebieten möglich. Nach den Osterfeiertagen können Wintersportfans vielerorts von günstigen Pauschalangeboten profitieren. Viele Skigebiete senken ihre Preise nach den Schulferien, vor allem dann, wenn nicht mehr alle Liftanlagen und Abfahrten genutzt werden können.

Saisonfinale: Wo ist was geboten?

Zum Abschluss der Wintersaison geben sich in den größten Skigebieten der Alpen internationale Topstars die Klinke in die Hand! Die Verantwortlichen in Ischgl, Sölden, Mayrhofen und Co lassen sich nicht lumpen und stellen zum

Saisonfinale einmal mehr erstklassige Konzerte und Musik-Festivals auf die Beine. Beim „Electronic Mountain Festival“ im Skigebiet Sölden-Ötztal, einem der größten Festivals in den Bergen, heizen am 8. und 9. April unter anderem Steve Angello, Nervo und Alle Farben den Ski- und Musikfans mit Electro-Beats und spektakulären Shows ordentlich ein. Das Open-Air-Gelände am Giggijoch in 2284 Meter Höhe bietet Platz für über 10.000 Zuschauer. Der Eintritt zu den Events ist mit gültigem Sölden-Tagesskipass frei.

In Ischgl gibt die Band Silbermond am Ostermontag (28. März) vor 20.000 Fans ihr neues Album „Leichtes Gepäck“ zum Besten. Zum Saisonende am 30. April wird die Rockband Muse zum „Top of the Mountain“-Konzert auf der Idalp mitten im Skigebiet erwartet. Die Briten wurden zuletzt mit dem Grammy für das beste Rockalbum („Drones“) ausgezeichnet. Schon Robbie Williams, James Blunt, Rihanna und Elton John sind in den vergangenen Jahren bei dem Open-Air-Event auf über 2300 Meter Höhe aufgetreten.

Eine ganze Woche voll angesagter Beats bietet das „Snowbombing“ in Mayrhofen vom 4. bis 9. April mit den Haupt-Acts The Prodigy, Bastille, Fat Boy Slim, Jamie Jones und Andy C. Zeitgleich wartet die höchstgelegene Partylocation im Skigebiet Matterhorn-Zermatt auf fast 3000 Meter Höhe mit dem Festival „Zermatt Unplugged“ auf. Hier spielen unter anderem James Morrison, Juanes, Lisa Stansfield, die Simple Minds und Max Herre umgeben von den höchsten Gipfeln der Alpen.

Kleiner, aber nicht weniger partyfreudig geht es in den zahlreichen Après-Ski-Hütten und -Bars in den kleineren Skigebieten bis zum Saisonende zu.

Sportlicher Winterausklang beim DSV aktiv-Saisonfinale

Während in den Partyhochburgen der feuchtfröhliche Saisonendspurt im Mittelpunkt steht, lässt *DSV aktiv* den Skiwinter 2015/2016 sportlich ausklingen. Traditionell laden die Experten aus dem Haus des Ski im April zu einem erstklassigen Ski-Wochenende nach Obergurgl. Das besondere Highlight: Auf alle Mitreisenden und Teilnehmer wartet ein exklusiver Skitag mit DSV-Skiass Fritz Dopfer. Das *DSV aktiv*-Saisonfinale findet vom 15. bis 17. April im Skigebiet Obergurgl-Hochgurgl statt, wo auch alljährlich der DSV skiTEST Station macht.

Verlängerte Saison für Skitourengeher

Skitourenfans profitieren von der Unabhängigkeit von den Betriebszeiten der Skigebiete. Die aktuelle Schneelage in den Bergen ermöglicht noch eine große Auswahl an interessanten Tourenzielen. Aber Vorsicht: Je nach Gebietslage und Wettereinfluss kann die Lawinengefahr hoch sein. Die besonderen Witterungsbedingungen in dieser Saison haben einen schlechten Schneedeckenaufbau begünstigt. Skitourengeher müssen sich vor dem Tourstart über die entsprechende Lage vor Ort erkundigen und den Lawinenlagebericht unbedingt beachten.

Der Winter geht, der Versicherungsschutz bleibt

Ob Fahrten auf griffigem Schnee oder frühjahrstypischem Firn – eine *DSV aktiv*-Mitgliedschaft inklusive Skiversicherung ist für jeden Wintersportler sinnvoll. Schließlich ist auch zum Saisonende hin niemand vor einem Skiunglück gefeit. Die DSV-Skiversicherungen greifen bei Unfall und Krankheit sowie bei Schäden an Ski, Snowboard und Skihelm. Mehr Informationen dazu finden Interessierte im Netz unter www.ski-online.de/skiversicherung.

Kurzversion

Bevor sich die Skisaison langsam dem Ende zuneigt, warten noch einmal richtige Traumtage auf alle Wintersportfans. Neben besten Bedingungen, viel Sonnenschein und angenehmen Temperaturen locken vergünstigte Preise und kürzere Liftschlangen.

Die meisten deutschen Skigebiete schließen nach den Osterferien. Sowohl die Lifтанlagen an der Zugspitze als auch das Nebelhorn und Fellhorn im Allgäu haben jedoch darüber hinaus noch geöffnet. Während die Zwei-Länder-Skiregion Fellhorn/Kanzelwand am 10. April schließt, kann man am Oberstdorfer Nebelhorn noch bis zum 17. April Skifahren. An Deutschlands höchstem Berg läuft die Wintersaison sogar bis einschließlich 1. Mai. Gleiches gilt für Ischgl und Kitzbühel. Die Lifтанlagen am Arlberg und in Obergurgl-Hochgurgl schließen bereits eine Woche vorher. Zum Abschluss der Wintersaison stehen in vielen großen Skiresorts besondere Abschlussevents auf dem Programm. Beim „Electronic Mountain Festival“ in Sölden heizen am 8. und 9. April unter anderem Steve Angello, Nervo und Alle Farben den Ski- und Musikfans mit Electro-Beats und spektakulären Shows ordentlich ein.

In Ischgl gibt die Band Silbermond am Ostermontag (28. März) vor 20.000 Fans ihr neues Album „Leichtes Gepäck“ zum Besten. Zum Saisonende am 30. April wird die britische Rockband Muse zum „Top of the Mountain“-Konzert auf der Idalp mitten im Skigebiet erwartet.

Eine ganze Woche voll angesagter Beats bietet das „Snowbombing“ in Mayrhofen vom 4. bis 9. April mit den Haupt-Acts The Prodigy, Bastille, Fat Boy Slim, Jamie Jones und Andy C. Zeitgleich wartet die höchstgelegene Partylocation im Skigebiet Matterhorn-Zermatt mit dem Festival „Zermatt Unplugged“ und James Morrison, Juanes, Lisa Stansfield, den Simple Minds und Max Herre auf.

Während in den Partyhochburgen der feuchtfröhliche Saisonendspurt im Mittelpunkt steht, lässt *DSV aktiv* den Skiwinter 2015/2016 sportlich ausklingen - beim traditionellen *DSV aktiv*-Saisonfinale vom 15. bis 17. April in Obergurgl-Hochgurgl mit DSV-Skiass Fritz Dopfer.

Skitourenfans wiederum profitieren von der Unabhängigkeit von den Betriebszeiten der Skigebiete. Aber Vorsicht: Je nach Gebietslage und Wettereinfluss kann die Lawinengefahr hoch sein. Die besonderen Witterungsbedingungen in dieser Saison haben einen schlechten Schneedeckenaufbau begünstigt. Skitourengeher müssen sich vor dem Tourstart über die entsprechende Lage vor Ort erkundigen und den Lawinenlagebericht unbedingt beachten.

Arbeitsmaterialien auf dem DSV-Presseserver

Zusätzliche Informationen zu diesem Thema sowie weitere Presstexte finden Sie auf unserem [Presseserver](#).

Weitere Informationen finden Sie auf dem DSV-Presseserver:

<http://www.ski-online.de/presse>

Login DSV-Presseserver: presse/presse

Ihr Ansprechpartner:

↓ Download V-Card

Florian Schwarz
Pressestelle Deutscher Skiverband
Haus des Ski am Erwin-Himmelseher-Platz
Hubertusstr. 1, 82152 Planegg
Telefon: +49 (0)89 85790-238
Telefon: +49 (0)151 121 136 72
florian.schwarz@deutscherskiverband.de

Aktuelle Informationen und Statements präsentiert von der **Deutschen Kreditbank AG**



Dieser Service wird bereitgestellt von DSV aktiv und der Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS)



STIFTUNG SICHERHEIT
IM SKISPORT



Rechtlicher Hinweis

Die uns vorliegenden Informationen zu Ihrer Person werden von uns nur zum Versand des Newsletters erhoben, verarbeitet und genutzt. Datenschutzrechtliche Bestimmungen werden dabei vollumfänglich beachtet. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt zu keinem Zeitpunkt.

Falls Sie diese E-Mails nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an pressestelle@deutscherskiverband.de

© 2016 Deutscher Skiverband e.V.